



Samstag, den 25. März 1916, abends 7½ Uhr:

Rosmersholm

Schauspiel in vier Aufzügen von Henrik Ibsen. In der Uebertragung der großen Gesamtausgabe
Spielleitung: Gustav Lindemann.

Personen:

Johann Rosmer, Eigentümer von Rosmersholm,
chemals Oberpfarrer . . . Gustav Lindemann
Rebekka West, im Hause Rosmers Louise Dumont
Rektor Kroll, Rosmers Schwager. . Otto Schotten
Ulrik Brendel Emil Lind
Peder Mortensgard Eugen Keller
Madame Helseth, Haushälterin auf
Rosmersholm Josefa Stein

Das Stück spielt auf Rosmersholm, einem alten Herrensitze, nicht weit von einer kleinen Fjordstadt
im westlichen Norwegen.

Nach dem zweiten Akt 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer)

Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—;
2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe
Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 6 Uhr

Einlaß 7 Uhr

Beginn der Vorstellung 7½ Uhr

Ende nach 10¼ Uhr

Sonntag, den 26. März 1916, nachmittags 2¼ Uhr, zu ermäßigten Preisen:

Minna von Barnhelm

abends 7½ Uhr:

Hedda Gabler

Schauspiel in 4 Akten von Henrik Ibsen.

Montag, den 27. März 1916, abends 8 Uhr, zu kleinen Preisen

Jettchen Gebert

Schauspiel in 5 Akten von Georg Hermann.

Orchester, Logen Mk. 2.—

Parkett Mk. 1.50

II. Rang Mk. 1.— u. 0.50

einschließlich Kartensteuer und Garderobegebühr.

Druck der Düsseldorfer Zeitung, Aktien-Gesellschaft.



Samstag, den 25. März 1916, abends 7½ Uhr:

Rosmersholm

Schauspiel in vier Aufzügen von Henrik Ibsen. Die große Gesamtausgabe.

Johann Rosmersholm
 ehemals
 Rebekka Westergaard
 Rektor Kroll
 Ulrik Brenden
 Peder Mortensen
 Madame Helene
 Rosmersholm

Das Stück spielt auf Rosmersholm, eine Insel vor einer kleinen Fjordstadt.

Nach dem zweiten Akt 15 Minuten Pause

Preise (einschl. Steuer)
 Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—
 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe Mk. 1.—

Kassenöffnung 6 Uhr Einlaß 7 Uhr abends 7½ Uhr Ende nach 10¼ Uhr

Sonntag, den 26. März 1916, abends 7½ Uhr: Die letzten Preise:

Minna von Helmholtz Hedda Gabler

Schauspiel in 4 Akten von Henrik Ibsen.

Montag, den 27. März 1916, abends 8 Uhr, zu kleinen Preisen

Jettchen Gebert

Schauspiel in 5 Akten von Georg Hermann.

Orchester, Logen Mk. 2.—
 Parkett Mk. 1.50
 II. Rang Mk. 1.— u. 0.50
 einschließlich Kartensteuer und Garderobegebühr.

Druck der Düsseldorfer Zeitung, Aktien-Gesellschaft.

